

Ausgabe **3** 2016 24. Sept.

Vauban*actuel*

Das Stadtteilmagazin



**Quartiersarbeit
wie weiter? S. 3**

Adressen aus dem Quartier

Inhalt

Quartiersarbeit	3–4
Stadtteilverein	5 – 6
Aus der Welt	7
Kirche	8
Aus dem Quartier	9 – 11
Soziales	12 - 14
Angebote und mehr	15 - 18
Expresso	19
Zu guter Letzt	20

Impressum

Das Stadtteilmagazin Vaubanactuel wird von der Gombert und Völzing Vaubanactuel GbR herausgegeben. Es wird im Quartier in jedem Haushalt verteilt. Erscheinungsweise: 4 x jährlich. Satz, Gestaltung: Sigrid Gombert Redaktion: Sigrid Gombert, Petra Völzing Fotos: soweit nicht anders angegeben: Sigrid Gombert Anschrift: Gombert und Völzing Vaubanactuel, Heinrich-Mann-Str. 5, 79100 Freiburg, T. 349 86, Email: kontakt@vaubanactuel.de www.vaubanactuel.de Auflage: 2000 Druck: Lavori-Verlag, Freiburg. Vauban-relevante Artikel sind immer erwünscht. Wir freuen uns über alle Manuskripte und Fotos.

Haus 037 / Stadtteilzentrum

AlfredDöblin-Platz 1
Familienzentrum Lindenblüte
DG, Ost, Offenes Café: Mi 15-17.30 Uhr
Stadtteilbibliothek: Mi 15-18 Uhr
JuKS Offene Kinder- und Jugendarbeit
Tel: 456 87145 kontakt@juksvauban.de
Kinderabenteuerhof
2.OG., T. 456 87138

Quartiersarbeit

Mo 14-16, Mi 10-13 Uhr, 1. Stock, West,
Tel: 456 871-34, Fax -39

Stadtteilverein

1.OG, West, T. 456 871-31, Fax -39
InfoVauban: www.stadtteilverein-vauban.de

Stadtteilzentrum Haus 037

1. Stock West, Saalvermietung,
T. 456 87136, Fax -39

Verein für Autofreies Wohnen

Mo 16-18 + Fr 10-12 Uhr, 1.OG West,
Tel. 456 871-35 Fax 456 871-39

Bauernmarkt jeden Mittwoch

14.00-18.30 Uhr

Kath. Kirchengemeinde St. Peter u. Paul

Vaubanallee 11 T. 400 25 34
S.U.S.I.
Vaubanallee 2a, Tel. 457 0090

Quartiersladen e.V.

Vaubanallee 18:
Mo-Fr 8-19, Sa 8-14 Uhr

S.U.S.I.-Café

Mittagstisch: Mo-Fr ab 13 Uhr
abends: Mo + Mi 18 - 24 Uhr

WildRose e.V. -

Netzwerk für freie Spiritualität
Vaubanallee 49, Tel: 59 56 059
Kontakt@WildRose.de

Medizinische Versorgung/Notfall

Frauenärztin
Adressen und Öffnungszeiten
T. 47 17 70
Hebammenpraxis ComingHome
T. 766 29 98
Zahnarztpraxis Pein
T. 888 85 90

Anzeigenschluss 29. Nov. 16 Informationen unter kontakt@vaubanactuel.de oder Tel. 349 86



Kleine Hexe

Second Hand Kinder Mode First Hand Geschenk Ideen

Große Auswahl
an Wolle/Seide- und Funktionsunterwäsche

Öffnungszeiten: Die bis Fr: 9.30-12.00 u. 15.00-18.00 Sa: 9.30-12.30
Vauban-Allee 22 • 79100 Freiburg • Tel. & Fax 0761/4881992

Quartiersladen

Der Bioladen mitten im Quartier

natürlich biologisch

0761.4019772 Mo - Fr : 8 - 19 Uhr
info@quartiersladen.de Sa : 8 - 14 Uhr




Bernhard Pein
Ganzheitliche Zahnmedizin Zahnkompetenz im Vauban

SCHON AN DIE JÄHRLICHE ROUTINEKONTROLLE GEDACHT?
BEI REGELMÄSSIGEN STEMPELN IM BONUSHEFT GIBT ES
BEI ZAHNERSATZ MEHR GELD VON DER KRANKENKASSE!

BESUCHEN SIE UNS AUCH AUF WWW.PRAXIS-PEIN.DE!

Dort erhalten Sie sämtliche Praxisinformationen und einen
Einblick in die gesamten Behandlungsmöglichkeiten. Wir sind
für Sie da als Partner rund um Ihre Zahngesundheit!
Unser Praxisteam bietet Ihnen Zahnmedizin nach höchstem
Qualitätsstandard mit den Schwerpunkten:

- Ganzheitliche Zahnmedizin
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Professionelle Zahnreinigung

Zahnarzt Bernhard Pein | Vaubanallee 55 | 79100 Freiburg
Telefon 0761 888 85 90 | www.praxis-pein.de

Stadt schlägt Umstrukturierung der Quartiersarbeit in Freiburg vor: Mehr städtische Steuerung, geringerer Einfluss der Trägervereine

Die Stadtverwaltung lud alle Träger und MitarbeiterInnen der 12 Quartiersbüros am 13.9.2016 ins Technische Rathaus ein, um die „**gutachterlichen Befunde und Empfehlungen**“ zur zukünftigen Konzeption der Quartiersarbeit für Freiburg vorzustellen *). Der Knackpunkt in der Umstrukturierung ist der Vorschlag, die MitarbeiterInnen zentral bei der Stadt anzustellen und damit den Trägern ihre bisherige Arbeitgeberfunktion zu entziehen.

Da die Trägervereine vor dieser Sitzung keine Unterlagen in die Hand bekamen, wurden nicht wenige von den Empfehlungen der externen Gutachter überrascht und zeigten sich mehr als enttäuscht, vor allem auch darüber, dass sie nicht in einer gemeinsamen Diskussionsrunde über die Vorschläge einbezogen wurden - bevor die Stadt auf dieser Grundlage ihre eigenen Umsetzungsvorschläge formuliert.

Die wichtigsten Empfehlungen von con_sens in Kürze:

Quartiersarbeit (QA) benötige eine politische Wertigkeit und inhaltliche Steuerung durch die Stadt. con_sens empfiehlt, das pädagogische Fachpersonal für QA bei der Stadt zusammenzufassen.

QA soll sich an „fundierten Bedarfen

und sozialen Belastungsfaktoren orientieren und eine verbesserte Schnittstelle zu vorhandenen Hilfsystemen“ sein.

Es werden drei strukturelle Optionen benannt:

- a) die Delegation der QA an Trägervereine - wie bisher,
- b) ein Trägerdachverband als Arbeitgeber und
- c) die (Re)Kommunalisierung, d.h. die QA MitarbeiterInnen sind bei der Stadt, Stabsstelle Quartiersmanagement angestellt, ihr Arbeitsort ist weiterhin in den ausgewählten Stadtbezirken. Sie sollen „weitgehend weisungsungebunden“ bleiben - wie es in der städtischen Vorlage zur Umsetzung heißt. Die Trägervereine würden bei diesem Modell „direkten Einfluss“ abgeben, aber „weiterhin inhaltlich eingebunden (Quartiersbeiräte - klarere Rolle)“.

Zudem soll die QA auf Mooswald-Ost ausgeweitet, der Stellenumfang hier und da erhöht, im Riesefeld von 100 auf 50% und in Vauban von 50 auf 34%, d.h. von rd. 19 auf nur noch 13 Stunden pro Woche gekürzt werden. Die Option c wird von con_sens favorisiert und vom Amt für Soziales und Senioren unter Leitung von Sozialbürgermeister Ulrich von Kirchbach als optimaler Weg dem Gemeinderat am 18.10. vorge-schlagen.

Diese weitgehenden Änderungsvorschläge der Stadt sollen zeitnah im Vorstand des Stadtteilvereins und im Beirat der Quartiersarbeit diskutiert werden. Es geht u.a. um die Frage: Was bedeutet das für Auswahl und Umfang der Aktivitäten im Quartier und für die langjährige Zusammenarbeit mit Initiativen, Vereinen und Institutionen wie JuKS, Familienzentrum, Grundschule und engagierten Arbeitskreisen der BewohnerInnen? Die Quartiersarbeit in der jetzigen Form wäre nicht mehr

durchführbar. Sie würde sich weitgehend auf das Offenhalten einer Anlaufstelle reduzieren.....

Der aufgestellte Zeitplan sieht vor, dass bereits der Gemeinderat am 18.10.16 über die Konzeption entscheidet - nach Besprechung im Sozial- und Hauptausschuss. 2017 sollen alle bisherigen Quartiere weiter über Zuschüsse gefördert werden. Ab 1.1.18 soll das Konzept in vier Stadtteilen mit dem 'höchsten Unterstützungsbedarf' umgesetzt werden, ab 1.7.18 in allen weiteren vorgesehenen Quartieren.

Die Trägervereine haben alle Fraktionen Ende September zu einem gemeinsamen Gespräch eingeladen, um ihre Sichtweise darzustellen.

Reinhild Schepers,
Vorstandsmitglied

*) In der ersten Jahreshälfte führte die beauftragte Hamburger Firma con_sens Umfragen, Interviews und Workshops durch. Im Juli sollten die Ergebnisse präsentiert werden, aber der Termin wurde kurzfristig wegen 'verwaltungsinterner Abstimmungsprozesse' auf September verschoben - leider nach Redaktionsschluss des Vaubanactuel. Weitere Informationen wird es im Info Vauban von Oktober geben (s. stadtteilverein-vauban.de/Publikationen).

Die Zitate sind der Präsentation der Fa. con_sens entnommen.



**Wohngenossenschaft
im Vauban eG**

Informationen zu Wohnen,
Mitgliedschaft oder Geldanlage:
post@genova-freiburg.de
www.genova-freiburg.de
Tel. 0761/4077637



Runder Tisch „Vauban bei Nacht“



Auf Anregung des Quartiersbeirats fand am 14.7.16 ein Runder Tisch „Vauban bei Nacht“ in der Lobby des Green City Hotels statt.

In letzter Zeit häuften sich Fälle von Vandalismus (Zerstörung des Telefonhaus am Marktplatz, Aushebelung von Straßenpollern, Zerstörung der Namensschilder am Ärztehaus) und Einbrüchen (Gartenhaus Wandelgarten). Auch kamen diese schon in früheren Jahren vor: Schmuckladen, Limette, Papiertiger, etc.. Auch die Lärmbelästigung und Vermüllen am Paula-Modersohn-Platz, der starke Alkohol- und Drogenmissbrauch werden oft bei Beschwerden genannt.

Beim Runden Tisch „Vauban bei Nacht“ wurden diese Themen nun mit Hilfe des Fraunhofer Instituts (EMI), das über Frau Böttcher vom Quartiersmanagement eingeladen wurde, mit den geladenen Betroffenen andiskutiert. Es fokussierte sich bei diesem 1. Treffen auf die Jugendthematik, die von drei Jugendlichen vom Juks Vauban eindrücklich geschildert wurde. Es wurde allen Anwesenden klar, wie die Bewegungsströme der

Jugendlichen laufen, wie sie an harte Alkoholika kommen und dann ein Teil von ihnen alkoholisiert Vandalismus im Vauban betreibt.

Neu für alle Teilnehmer war die Tatsache, dass die Jugendlichen von Gewalterfahrungen berichteten, die sie nicht der Polizei meldeten, was Herrn Gabriel vom Polizeirevier Süd sehr verwunderte. Daraufhin wurde angeregt, wieder die „Nachtwanderungen“ ins Leben zu rufen: ältere Bewohner zeigen nachts Präsenz auf dem Paula-Modersohn-Platz und sprechen bei Bedarf die Jugendlichen an.

Frau Burkhardt von der Stadt Freiburg/ Sicherheit bietet dazu Hilfestellung in Form von Weiterbildungen in Gewaltfreier Kommunikation oder Selbstverteidigung an.

Intensiv- bzw. Kompaktkurse „Zivilcourage, Selbstbehauptung und Selbstverteidigung in Theorie und Praxis“:

Fr, 30.09., 17.30 – 20.30 Uhr +
Sa, 1.10., 9.00 – 16.00 Uhr

Sa, 19.11. + So, 20.11., 10.00– 13.00

Weitere Infos unter:
www.sicheres-freiburg.de

Mitte Oktober wird ein kleiner Kreis (Fraunhofer Institut, Polizei, Stadt Freiburg, Juks und Quartiersarbeit) eine Bewertung der Risiken und der zu erfolgenden Maßnahmen bei der Jugendthematik vornehmen. Am Ende des Jahres wird eine Gesamtpräsentation aller Probleme angestrebt.

Text K. Pinkus , Foto U. Schubert

Kurz gemeldet

SA 08.10. „Tanz nach der Einheit“ ab 21.00 Uhr im Haus 037

MI 23.11. Workshop „Wohnen teilen II“ mit dem Architekten Hubert Horbach und der Anwohnerin Bettina Schwertfeger, 20.00 – 22.00 Uhr Haus 37

FR 02.12. Info-Veranstaltung AK LeNa, 16.00 – 18.00 Uhr Haus 037

Film: Diogenes in Freiburg
Politische Hintergründe der Häuserkämpfe in den 70ern und 80ern
Film von Siggli Heid und Bodo Kaiser

Foto: Rita Eggstein

Mit großem Erfolg und in ausverkauftem Hause lief der Film schon kürzlich im Kommunalen Kino (Alter Wiere-Bahnhof). Für das Publikum in Vauban präsentiert der Stadtteilverein Vauban nun zwei Vorführungen im Stadtteilzentrum. Die Filmemacher stehen im Anschluß an den Film zur Diskussion bereit.

Der Film beleuchtet den Prozess der Häuserkämpfe sowohl von innen – "Szene" – als auch von außen – "Stadtpolitik" – auf informative und unterhaltsame Weise. Anstelle eines Eintrittspreises ist eine kleine Spende willkommen.

**So. 9. Okt. 2016 um 17:00 Uhr
Sa. 29. Okt. 2016 um 20:00 Uhr**
Stadtteilzentrum Vauban, Gr. Saal

Stadtteilverein Vauban e.V.
Alfred-Döblin-Platz 1
D-79100 Freiburg im Breisgau
www.stadtteilverein-vauban.de

**Stadtteilverein
Vauban e.V.**

**Gute Pflege
zu Hause**

FSP
PFLEGEDIENST
Freie Schwestern und Pfleger

Pflegeberatung:
Der FSP Pflegedienst berät Sie kostenlos zu allen Fragen der ambulanten Pflege und Betreuung

Telefon: 0761 / 47 999 844

FSP Pflegedienst
Alte Straße 3
79249 Merzhausen

info@fsp-pflegedienst.de
www.fsp-pflegedienst.de

Krankenpflege • Altenpflege • Hilfen im Haushalt • Betreuung

Unser Stadtteilfest 2016

Zu Beginn begrüßten Michael Schubert vom Vorstand des Stadtteilvereins, Oberbürgermeister Dr. Dieter Salomon und Bürgermeister Hans-Joachim Schwarz von der Stadtteil-Land-Partnerschaft mit Endingen die Gäste. Erstmals wurden alle Beiträge von einer Dolmetscherin - ehrenamtlich - in Gebärdensprache übersetzt. Ein erstes Fazit des Stadtteilvereins als Veranstalter: Schön war es, aber ... die Koordination und vielfältige Organisationsarbeit ruhte auf zu wenigen Schultern! Das muss in Zukunft anders werden. Einen besonder Dank möchte der Vorstand Lucia Curcio, Johanna Vittmann, Gerhard Meier, Andreas Konietzny, Daniel Haas und Achim Hombach von der AG Festkultur aussprechen sowie den Mitgliedern Reinhild Schepers und Günther Reineke.



Foto: SVV



Foto: U. Schubert

Rede von OB Salomon und musikalisch untermalt von den Groovy Saxos

Der Auftakt mit dem Schulchor der Karoline-Kaspar-Schule mit 110(!) Kids der 3. und 4. Klassen präsentierte bekannte Hits mit neuen, überraschenden Texten.



Foto: U. Schubert

Spieltag auf dem Sportplatz der Karoline-Kaspar-Schule unter Motto lautete "Refugees welcome ... Kommt spielt alle mit! Seifenblasen - eines der vielfältigen Mitmach-Angebote sozialer Einrichtungen/Inklusionsprojekten



Foto: Daniel Haas

Die Lifeband 'The Moonwalkers' spielte ab 20 Uhr. Sie ist die einzige integrative Worldmusic-Band in der Stadt, mit dabei sind auch Stadtteilbewohner. Ehrlich, handgemacht, berührend, ausgezeichnet (Gertraude-Ils-Preis 2009) Bis Mitternacht hat dann DJ Ernesto mit seiner Musikauswahl die gut gefüllte Tanzfläche in Schwung gebracht.



Abschlussimpressionen mit Trio Flambé

Foto Michael Peters



Elektroinstallationen
aller Art

Sat.- und Kabel FS Anlagen
Telefon und EDV Leitungen

Elektro D. Schepper
Tel 40 62 24 Fax 40 62 27
In den Sauermatten 2, 79249 Merzhausen
www.elektroschepper.de

**Wir geben
Ihrer Trauer
Raum**

Horizonte
BESTATTUNGEN & TRAUERBEGLEITUNG



Haierweg 23a • 79114 Freiburg
Tel. 0761 - 590 4000
info@horizonte-bestattungen.de
www.horizonte-bestattungen.de

Sonderfahrt zu 10 Jahre Linie 3 Vauban



Gruppenbild mit Mitgliedern, MitarbeiterInnen und Vorstand des Stadtteilvereins und Vertretern der VAG am Ende der Rundfahrt mit dem Partywagen an der Wendschleife an der Innsbrucker Straße.

Am 29. April 2006 fuhr der erste Zug der Stadtbahn Vauban auf den neuen Gleisen. Zuvor haben Busse die Verbindung in die City aufrecht erhalten. Die Stadtbahn war als wichtiger Teil des umweltfreundlichen Verkehrskonzeptes von Vauban von Anfang an in der Planung gewesen. Jetzt sind zehn Jahre vergangen und wir schauen zurück auf eine Erfolgsgeschichte.

Auch Dank des Stadtbahnanschlusses ins Quartier weist Vauban die niedrigste PKW-Dichte pro Einwohner in Freiburg auf. Sie liegt bei rund 183 Autos pro 1000 BewohnerInnen und unterbietet damit den auch schon recht beachtlichen Wert Freiburgs, der bei circa 360 Autos angesiedelt ist.

Seitens der VAG wies Vorstand Stephan Bartosch in seiner Begrüßungsansprache auf die Vorteile hin, die der Stadtbahnanschluss mit sich bringt. Im Dialog mit den Gästen wurde das neue Sozialticket erörtert, aber auch ein Kurzstrecken-Fahrschein, der leider immer noch auf sich warten läßt. Ob die Anbindung an St. Georgen und die Ringschließung zur Munzinger Straße in absehbarer Zukunft realisiert werden kann, liegt nicht in Händen der VAG, sondern in denen des Gemeinderates. Dort ist noch nichts beschlossen. Die Fahrgäste genossen es sichtlich, ohne viele Halte und ohne störende Zu- und Ausstiege durch das Stadtgebiet chauffiert zu werden. Manch einer lernte dabei erstmals die neuen Strecken zur Messe und nach Gundelfingen kennen.

Foto und Text

E.Lutz

Einladung zur Veranstaltung zum Thema "Gesundheitsgefährdung durch Bahnlärm"

am 9.11.2016 um 19.30 Uhr im Stadtteilzentrum Haus 037, 1. OG, gr. Saal

Auf Einladung der Initiative gegen Bahnlärm im Stadtteil Vauban erläutert Prof. Dr. Martin Rösli von der Universität Basel den Stand der wissenschaftlichen Forschung zu dieser Frage. Es gibt eine Reihe von Untersuchungen zu den gesundheitlichen Risiken durch Straßenverkehrslärm und Fluglärm. Die Auswirkungen von Bahnlärm, insbesondere die von nachts fahrenden Güterzügen, sind bisher eher ein Stiefkind der Forschung, doch ein paar Studien liegen inzwischen vor. Nach dem Vortrag über 'Risiken und Nebenwirkungen' von Bahnlärm ist eine Frage- und Diskussionsrunde geplant.

Veranstalter: Initiative gegen Bahnlärm in Kooperation mit dem Stadtteilverein e.V.

Aufruf! Zuschüsse für kleine Vauban Projektinitiativen

Neu entstandene Projekte im Stadtteil oder einzelne Aktivitäten von Arbeitskreisen und Initiativen können noch Projektmittel beantragen, die im Rahmen der vom Amt für Soziales und Senioren geförderten Quartiersarbeit verfügbar sind. Sie sollten im Sozial- und Bildungsbereich angesiedelt sein, können aber auch ökologische und kulturelle Aspekte umfassen und in diesem Jahr durchgeführt werden.

Formlose Anträge mit Beschreibung der Ziele, geplanten Aktivitäten und der personellen/finanziellen Eigenleistung können bis 17.10.16 an stadtteilverein@vauban.de geschickt werden. Förderhöhe: bis 500 € in Ausnahmefällen kann der Betrag auch bis zu 40 % höher sein. Der Vorstand entscheidet über die Anträge am 20.10.16



Dorfbachweg: Begehung mit dem Garten- und Tiefbauamt

Der Bürgerverein St. Georgen und der Stadtteilverein Vauban hatten in Absprache mit BILA um einen Termin mit Vertretern des Gartenamtes gebeten. Am 15. Juli 2016 fand ein Ortstermin mit Cornelia Lutz, der stellvertretenden Leiterin und Herrn Heudorfer vom Garten und Tiefbauamt (GuT) statt. Der Bürgerverein St. Georgen wurde durch Herrn Lenz, Herrn Binder und Herrn Seywald vertreten, der Stadtteilverein Vauban durch R. Schepers, U. Schubert E. Lutz, die Arbeitsgruppe Barrierefrei des Projektes BILA durch I. Unruh-Mohrbacher.



Die BürgervereinsvertreterInnen mit Cornelia Lutz vom GuT (links)

Der Bürgerverein St. Georgen und der Stadtteilverein Vauban hatten in Absprache mit BILA um einen Termin mit Vertretern des Gartenamtes gebeten. Am 15. Juli 2016 fand ein Ortstermin mit Cornelia Lutz, der stellvertretenden Leiterin und Herrn Heudorfer vom Garten und Tiefbauamt (GuT) statt. Der Bürgerverein St. Georgen wurde durch die Herren Lenz, Binder und Seywald vertreten, der SW Vauban durch R. Schepers, U. Schubert und E. Lutz, die Arbeitsgruppe Barrierefrei des Projektes BILA durch Ina Unruh-Mohrbacher.

Die Barrierefreiheit im Rahmen einer Sanierung war allen ein wichtiges Anliegen. Durch die Hinweise der Fachleute zeigte sich, dass es keine optimale Lösung gibt. Die Asphaltierung in einem Abschnitt verdeutlichte das Risiko, dass der Belag durch Baumwurzeln aufgebrochen und uneben werden kann. Eine Wegsanierung mit Forstmischung erschien den beteiligten Fachleuten als beste Lösung. In ihr verbinden sich die unterschiedlichsten Bedürfnisse und Möglichkeiten und Barrieren-Minimierung kann größtmöglich erreicht werden. Zudem sollen die hangseitigen Wasserzuflüsse überprüft und besser abgeleitet werden.

C. Lutz bedankte sich bei allen dafür, "dass ein Kompromiss und ein gangbarer Weg gefunden wurden. Sie weist aber ebenfalls daraufhin, dass eine Finanzierung der Maßnahme derzeit nicht gesichert ist." (Protokoll des GuT v. 2.8.16). Das ist abhängig vom Beschluss über den Haushalt 2017/18.

R.S./I. U-M

Quelle: 978-3-623-29020-1 TERRA Erdkunde für Baden-Württemberg, Ausgabe für Gymnasien, Schülerbuch, Oberstufe, S. 50

Die ökologische Stadt

Kann Stadtentwicklung ökologisch sein? Unsere Städte wachsen. Der Flächenverbrauch hält an und eine fortschreitende Umwandlung von Kulturlandschaft und Natur in urbane Landschaft gefährdet die Ressourcen für zukünftige Generationen. Gibt es Ansätze für einen **ökologischen Städtebau**?

Die ökologische Siedlung Vauban

Das Quartier Vauban liegt am südlichen Stadtrand Freiburgs etwa zweieinhalb Kilometer vom Stadtzentrum entfernt. Das Ökoinstitut Freiburg untersucht mit Unterstützung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung an diesem Modell, ob das alte Kasernengelände im Sinne der Nachhaltigkeit gestaltet werden kann.

Projektbereiche und Maßnahmen

Zur Einleitung einer nachhaltigen Stadtentwicklung werden unter anderem genannt:

Energie

- Niedrigenergiehausstandard bei allen Neubauten
- Nahwärmeversorgung mit Sammelanschlüssen für Baugruppen durch ein Holzblockheizkraftwerk
- 450m² thermische Solaranlagen und große Photovoltaikanlage auf der Quartiersgarage
- Solarsiedlung am Schlierberg (210 Wohneinheiten als Plusenergiehäuser)

Verkehr

- ÖPNV-Anschluss (2 Buslinien, Stadtbahn bis 2006, Breisgau-S-Bahn geplant)
- Parken am Rand des Quartiers (stellplatzfreies Wohnen) und Förderung von „Wohnen ohne eigenes Auto“
- umfängliche Radanbahn
- Ausbau des Abfalls
- Konzept zur Bewertung
- getrennte Bioabfall

Wasser

- offene Ableitung und Regenwasserversickerung

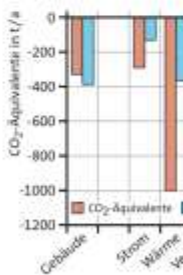
Freiraum/Landschaftsraum

- weitgehender Erhalt des vorhandenen, alten Baumbestandes im Quartier
- Grünspangen, gemeinsam mit Anwohnerinnen geplant und gestaltet

Nach Ökoinstitut Dänisch/Freiburg auf Veranlassung des Kasernengeländes, Freiburg 2000.

Zur Überprüfung, welche ökologischen Umgestaltungen wurden die Umwelteffekte reichen des täglichen Beden, Verkehr, Versorgungungen lässt sich ermitteln Einsparpotenziale liegen. Wie hat nun Freiburg-Vauban anderen Referenzstadteile ausgelegt ist, abgeschnitten für CO₂- und SO₂-Emission

REES Klimagase und Säurebild Referenzstadteile



Die Ökosiedlung Vauban



Quelle: 978-3-623-29440-7 FUNDAMENTE Kunstthemen Städtische Räume im Wandel, Schülerbuch, Oberstufe, S. 102/103

Nachhaltige Stadtentwicklung: Der Modellstadteil Freiburg-Vauban



M 3.50 Schrägluftbild des neuen Stadteils Freiburg-Vauban

BA = Baubereich

Das ehemalige Kasernengelände „Quartier Vauban“ liegt etwa zweieinhalb Kilometer südlich des Freiburger Stadtzentrums in unmittelbarer Nähe eines Naherholungsgebietes. Bis 1992 lebten hier bis zu 6000 französische Soldaten. Im Rahmen einer nachhaltigen Stadtentwicklung soll bis zum Jahre 2006 die Konversion (Um-

- Schaffung von Wohnraum für verschiedene soziale Gruppen,
- Keinteiligkeit der Parzellierung, Vielfalt in der Baubaustruktur,
- Erhaltung/Weiterentwicklung bestehender und Schaffung neuer Naturräume, Regenwasserversickerung
- Förderung öffentlicher Verkehrsmittel (Bus- und Stadtbahnanschluss) sowie des Fußgänger- und Fahrradverkehrs,
- Anschluss aller Gebäude an die Nahwärmeversorgung und obligatorische Niedrigenergiebauweise,
- Entwicklung eines Stadtteilzentrums mit Geschäften für den täglichen Bedarf,
- Familien- und Kinderfreundlichkeit u.a. durch Einrichtung einer Grundschule und Betreuungseinrichtungen für Kinder sowie – last but not least – die Einrichtung einer erweiterten Bürgerbeteiligung.

Carsten Spring: Stadtquartiere als Kristalle, in: Carsten Spring (Hrsg.): Nachhaltige Stadtentwicklung beginnt im Quartier Freiburg (Freiburg): Ökoinstitut 1999, S. 19

Unser Quartier als Schulbeispiel für eine ökologische Stadt; gefunden in einem Schulbuch der Oberstufe, Terra Ernst Klett Verlag

Leben mit Holz

SCHREINEREI SCHEICKENPFLUG

Möbelbau · Innenausbau · Bad- und Küchenmöbel-design · Ladenbau

www.scheickenpflug.de

In den Sauerplatten 15
info@scheickenpflug.de

79249 Merzhausen
Tel.: 0761/4001613

Susanne Besendahl

RECHTSANWÄLTIN

FACHANWÄLTIN FÜR Familienrecht

WEITERE SCHWERPUNKTE:
Mediation
Erbrecht

IM HAUS »DIVA«
LISE-MEITNER-STR. 12
79100 FREIBURG-VAUBAN

TEL.: 0761 | 488 17 41
SUSANNE@BESENDAHL.DE
WWW.BESENDAHL.DE

Erntedank - Dank für ein ereignisreiches Jahr

In diesem Jahr feiern wir den Erntedankgottesdienst am 2. Oktober um 10.30 Uhr in der OASE. Anschließend gibt es ein gem. Mittagessen bei dem wir uns über eine Suppenspende freuen. Einfach einen Topf Suppe mitbringen. Gerne können auch Erntedank-Körbchen mitgebracht werden. Erntedank erinnert zunächst an den sorgsamen Umgang mit der Natur und unseren Nahrungsmitteln. Zugleich steht das Fest dafür, dass wir manches im Leben tun und gestalten können, doch die Ergebnisse unserer Arbeit hängen nicht nur von unseren Mühen ab. Wir leben auch vom Vertrauen in das Leben selbst, damit das, was wir beginnen, zu einem guten Ende kommt oder Gutes bewirkt.

Im letzten Jahr haben wir z.B. mit dem Ökumenischen Gemeindeteam (ÖGT) etwas Neues begonnen, ohne zu wissen, wohin der Weg führt. Nach einem Jahr Arbeit, zeigen sich die ersten Früchte: Ökumene zeigt sich mit vielen Gesichtern, im Engagement in der Flüchtlingshilfe, in der Übernahme von Verantwortung im kirchlichen Leben und im gemeinsamen entwickeln von Projekten. So diskutierte das ÖGT u.a. über die Gestaltung des Kirchenraums, begann den interreligiösen Dialog im Stadtteil zu initiieren oder überlegte in wie weit die Gottesdienste gestaltet werden können. Das kirchlichen Leben erhielt mit dem ÖGT eine feste Struktur in der Menschen Kirche mit gestalten können. Da nun die ersten Schritte getan sind, können gerne Personen an den Sitzungen teilnehmen, die mitgestalten oder mitsprechen wollen. Das nächste Treffen ist am Do., 13.10., um 19.30 Uhr in der OASE.

Der Kirchenladen als Ort des Gesprächs

Der Kirchenladen hat wieder von Montag bis Freitag, von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Neben neuer Gepa-Ware und einer



immer besser sortierten Bücherbörse, besteht weiterhin das Angebot der ehrenamtlichen Anlaufstelle für Flüchtlingshilfe. Neue Mitarbeitende im Ladenteam frischen das Team derzeit auf, was sehr erfreulich ist. Im Kirchenladen bietet sich immer eine Möglichkeit zum Gespräch über Gott und die Welt. Am Do., 29.9., ist um 20 Uhr Mitgliederversammlung des Trägerversams für den Kirchenladen und anschließend Treffen des Ladenteams in der OASE.

In der Moderne jüdisch leben

Die liberale jüdische Gemeinde lädt zu zwei Abenden ein, an denen jüdisches Leben heute kennen gelernt werden kann. Eine Einführung gibt es am DO. 10.11. von 18 bis 21 Uhr im Ernst-Lange-Haus (mit Imbiss 18€). Am Freitag, den 11.11. kann um 18.30 Uhr ein jüdischer Gebetsgottesdienst in der OASE, Vaubanallee 11, mitgefeiert werden (mit anschließendem Imbiss 5 €). Anmeldung bis 7.11. unter 0761-7086342. Referentin ist die Rabbinatsstudentin Diane Lakein.

Ein Jahr Flüchtlingshilfe - FIGEVA

Vor einem Jahr im Oktober haben der Bürgerverein St. Georgen, der Stadtteilverein Vauban e.V., die Quartiersarbeit Vauban, die katholischen und evangelischen Kirchen in St. Georgen - Vauban bei einem öffentlichen Treffen die BewohnerInnen in den Stadtteilen zum Engagement in der Flüchtlingshilfe motiviert. Daraus entstand im Laufe des Jahres die Flüchtlingsinitiative St. Georgen - Vauban mit der Homepage

www.figeva.de. Inzwischen hat eine breit aufgestellte Initiative von vielen unterschiedlichen Personen und Gruppen entwickelt. Es gibt einen Koordinationskreis mit 12 Arbeitskreisen und den Sozialdiensten aus den Einrichtungen sowie eine Lenkungsgruppe mit den Vertretungen der InitiatorInnen (Gisela Sigrist, Karin Pinkus, Jeremias Gollnau, Manuel Rogers mit den Zuständigen für Finanzen und Rechtsfragen Gabriella Bernauer und Sybille Kuthe). Der Ökumenische Kirchenladen, Vaubanallee 11, hat weiterhin seine Aufgabe als Anlaufstelle für ehrenamtliche Fragen und für die Logistik der Arbeitsgruppen.

Nach der anspruchsvollen Zeit im vergangenen Jahr hat sich nun die Situation wieder verändert. Das Personal änderte sich teilweise in den Einrichtungen, die Notunterkunft in der Lörcherstr. 45 (LÖ 45) wurde aufgelöst sowie (trauriger Weise) das Kleiderlager im Keller der LÖ 45 von dem viele Initiativen und Begegnungen ausgingen. FIGEVA und städtische Verwaltung suchen dafür derzeit eine Lösung. Die Flüchtlinge aus der LÖ 45 kamen nach Zähringen. In der Merzhauser Str. soll bis Ende Oktober (so offiziell) die große Anschlussunterbringung eröffnet worden sein.

Ein eigener Unterstützerkreis hat seine Arbeit bereits aufgenommen. In der EA sind derzeit knapp über 80 Personen untergebracht. Inzwischen stellen sich viele Fragen nach der Integration der geflüchteten Menschen, so zum Thema Arbeitsmarkt oder Wohnraum. In beiden Themen werden gerade die ersten Erfahrungen gesammelt, wie Integration möglich sein kann. Nicht alles läuft rund, was aber in Anbetracht der vielen Fragestellungen und einer ehrenamtlichen Initiative ein Wunder wäre. Jedoch gelingen immer wieder kleine Wunder des Miteinanders und der Integration. Wer sich informieren möchte, kann sich an info@figeva.de oder an den Kirchenladen wenden. Michael Hartmann



Christine Hilzinger

Praxis für Physiotherapie

Raum für Körper, Geist und Seele

Christine Hilzinger
Paula-Modersohn-Platz 3
79100 Freiburg
Ruf: 0761 - 4011061
Mobil: 0160 99705717
eMail: info@tine-hilzinger.de
www.tine-hilzinger.de

Aromamassagen
Physiotherapie
Somatic Experiencing
Ayurvedische Massagen
spiral-dynamisches Bewegen
Kiefergelenksbehandlung



Süden

Restaurant und mehr

Petit & Grand Déjeuner
Montag - Samstag 10 - 12 Uhr

Alfred-Döblin-Platz 1 • 79100 Freiburg • Tel. 0761.45687161
info@freiburgersueden.de • www.freiburgersueden.de

Vom Vauban nach Kapstadt mit dem Fahrrad

Alle 500km ein Fahrrad für ehemalige Straßenkinder

Am 15. August startete Christoph Rombach mit dem Rad nach Afrika. Er passiert Frankreich und Spanien über Tarifa nach Marokko. In Afrika fährt er die Westküste entlang und will in einem Jahr in Kapstadt sein. Mit Gepäck, Zelt und Kocher ging es los.

„Radfahren ist mein Leben.“ meint der Fahrradkurier Christoph Rombach. Die Welt ist für ihn eine Gemeinschaft. Er sieht die sozialen Ungerechtigkeiten und will bewusster leben. Mit dieser Reise möchte er einen Beitrag zu einer gerechteren Welt leisten.

Unter Radeln für Räder kann jeder mithelfen und die Spenden sind steuerlich absetzbar. Konkret gesucht werden Unterstützer, die für das Rehabilitationszentrum „Badilisha Maisha Centre“ in Kenia Fahrräder finanzieren. SG www.radelnfuerräder.wordpress.com

Film: Die Bagdadbahn und anschließende Diskussion mit Filmemacher Jürgen Lodemann



Bagdadbahn: Warda Viadukt bei Hacıları (Türkei) mit Zug am 10.9.15, Markus Behrla (Foto)

Eine Zugfahrt durch das unbekannte Türkei. Es geht um die Strecke von Istanbul über Konya und den Taurus bis zum Euphrat an der syrischen Grenze. Der Bahnbau bis Bagdad war um 1900 eine Idee des letzten deutschen Kaisers Wilhelm, der von einem Reich der „Arier“ träumte, das bis Indien reichen müsste. Das wurde zu einer der Provokationen, die zum ersten Weltkrieg führten. Inzwischen ein historischer, jedenfalls ein oft gelobter Reise- und Dokumentar-Film von Jürgen Lodemann, 60 Min., 16 mm.

Mi, 26.10.2016, 20 Uhr
im Saal, Stadtteilzentrum
Vauban 037,
Alfred-Döblin-Platz 1



HÖRAKUSTIK
VERWEY

Nicht sehen können, trennt von den Dingen.
Nicht hören können, trennt den Menschen vom Menschen.
Immanuel Kant

IHRE SPEZIALISTEN FÜR MODERNE HÖRGERÄTEAKUSTIK IM HEXENTAL





PROFESSIONELLE HÖRMESSUNG UND INDIVIDUELLE BERATUNG - KOSTENFREI UND UNVERBINDLICH
HEXENTALSTRASSE 41 | 79249 MERZHAUSEN | WWW.HOERAKUSTIK-VERWEY.DE | T 0761.488 057 40

Louise Otto-Peters - Ein vergessener Name

Wir haben nicht nur die Straße im Südosten des Vaubans, sondern auch den idyllischen Platz nach ihr benannt. Louise Otto-Peters, heute vor allem bekannt als Gründerin der ersten deutschen Frauenbewegung, sah sich selbst eher als idealistische Dichterin und glaubte fest daran, dass die deutsche Frau - vorwiegend durch eine bessere Ausbildung - den rechten Platz im deutschen Staat erringen würde. Durch ihre Aktivitäten als Schriftstellerin, Journalistin und Polemikerin prägte sie die frühe Frauenbewegung wie kaum eine andere.

Louise Otto-Peters schrieb unter dem Pseudonym Otto Stern, geboren 1819 in Meißen und starb 1895 in Leipzig. Sie hatte wie alle Mädchen ihrer Zeit nach der Konfirmation keine Möglichkeit, weiter die Schule zu besuchen. Diese Zurücksetzung ihres Geschlechts empfand sie früh als Unrecht.

Hier lagen die Wurzeln ihres unermüdlichen frauenemanzipatorischen Wirkens, denn von Anfang an verband. Schon früh schloss sie sich der demokratischen Bewegung an. Sie gründete 1849 die erste Zeitschrift der deutschen Frauenbewegung, die "Frauen-Zeitung für höhere weibliche Interessen", die trotz Zensurmaßnahmen bis 1852 erscheinen konnte. Als „Lerche des Völkerfrühlings“ waren ihre Verse



Gedenkbriefmarke

von der Aufbruchsstimmung des Vormärz getragen. Später schrieb sie: „Die Teilnahme der Frau an den Interessen des Staates ist nicht ein Recht, sondern eine Pflicht.“

Louise Otto stammte aus bürgerlicher, wohlhabender Familie und wurde mit 17 Jahren Vollwaise, bestritt ihren Lebensunterhalt mit der Erbschaft und der schriftstellerischen Tätigkeit.

Als junge Frau sah sie die bedrückende Not der Fabrikarbeiter und beschrieb dies in „Schloss und Fabrik“. Das Erlebnis wurde zur Initialzündung, für die Rechte und für die Unterstützung der Arbeiter einzutreten. Während der Märzrevolution 1848/49 richtete Louise Otto an die Kommission, die zu wirtschaftspolitischen Fragen in Sachsen arbeitete, die Forderung, auch für die Organisation der Frauenarbeit zu sorgen um Frauen nicht in die Prostitution zu treiben.

1849 wurde sie Herausgeberin der „Frauenzeitung“ unter dem Motto „Dem Reich der Freiheit verb ich Bürgerinnen!“. Es folgten Hausdurchsuchungen, Verhöre, Auflösung der, Verbot der Frauen-Zeitung... Sie wich mit der Redaktion nach Gera aus, bevor 1852 ein endgültiges Verbot durch ein Gesetz erfolgte.

Mit dem Schriftsteller August Peters, der als Teilnehmer an den Revolutionskämpfen von 1848/49 sieben Jahre Kerkerhaft verbüßen muss, verlobt sie sich im Gefängnis. Seit 1860 lebte das Paar in Leipzig, wo Louise Otto 1865 an der Gründung des Frauenbildungsvereins und der ersten Fortbildungsschule für Mädchen beteiligt war. Im gleichen Jahr fand die erste »Frauen-Konferenz« in Leipzig statt. Unermüdlich trat sie für das als richtig Erkannte ein, konnte aber nicht mehr erleben, dass Frauen sich in politischen Vereinen und Parteien organisieren durften, zum Hochschulstudium zugelassen wurden sowie das aktive und passive Wahlrecht erhielten. Die Mutter von Clara Zetkin war eine Weggefährtin von Louise Otto Peters.

Aus: Deutsche Gedichte Bibliothek, Sächsische Biografie





Imkern in der Stadt, ein Traum von vielen Menschen, auf dem Vauban setzten unser Imkerpaar Doris und Wolfgang Berger dies fachmännisch um. Auf dem Bild sieht man sie am Wandelgarten, weitere Völker befinden sich am Haus Diva. Je nach Standort hat der Honig einen anderen Geschmack, beliebt ist der Lindenhonig aus dem Quartier.

Zwei- bis dreimal pro Jahr wird geschleudert und es gibt verschiedene Trachten wie der Waldhonig, der aus den Höhenlagen des Schwarzwaldes stammt. Unter Tracht versteht man den Anteil des Honig den das Bienenvolk nicht selbst verbraucht und geerntet werden kann. Im Herbst sind die Bienen noch emsig, aber es gibt nur noch wenig zuckerhaltige Pflanzen, die guten Honig bilden würden.

Imkerei Berger

T. 40 11 746 o.

imkereiberger@gmx.de



Ein Jahr Flüchtlinge

Und wie schaut es aus bei der Wohngenossenschaft Genova?

Letztes Jahr war der Stand in der Wohngenossenschaft folgender: Genova unterstützt Flüchtlinge. Sowohl die Genossenschaft als Ganzes und viele einzelne Mitglieder engagieren sich in der Unterstützung und Betreuen von Flüchtlingen:

1. die GENOVA hat beschlossen die nächste freierwerdende Wohnung für Flüchtlinge zur Verfügung zu stellen;
2. in den Gemeinschaftsräumen finden Deutschkurse für Flüchtlinge statt, mit Unterstützung durch BewohnerInnen der GENOVA;
3. bisher ein Haushalt hat Flüchtlinge direkt bei sich aufgenommen und viele BewohnerInnen beteiligen sich an verschiedenen Aktionen für Flüchtlinge.

Und nun ?

Genova übertrifft sich selbst!

Nicht nur die junge von uns in Herz geschlossene Familie aus Syrien, die von einer hilfsbereiten Familie in der Genova aufgenommen wurde, kommt wohnmäßig unter. Auch eine kinderreiche afghanische Familie, die von Genovesen patenmäßig betreut werden, erhalten eine gut geschnittene Wohnung.

Die Wohngenossenschaft Genova sucht Nachahmer! SG

Stefan Bischof Praxis für Atem- und Körperpsychotherapie

- Einzel- und Gruppenarbeit für psychosomatische Symptomaten
- Atemarbeit: „Da sein am Dienstagmorgen“ fortlaufender Kurs, Einstieg jederzeit möglich, jeweils 7.30 - 8.30 Uhr.
- Einzel- und Gruppensupervision
- Astrologisch psychologische Beratung
- Paarberatung

Atemtherapeut AFA/SBAM | Körperpsychotherapie DGK/ECP | Heilpraktiker für Psychotherapie

Lise-Meitner-Str. 10d | D-79100 Freiburg | Tel. 0761 - 33 950 | Fax: - 33 960
mail: info@atempsychotherapie.de | web: www.atempsychotherapie.de

Wir beraten Sie bestens rund um das Thema Füße und gesunde Schuhe.

Die Top-Adresse für Ihre Füße...

LOWA
simply more...

A. Haas GmbH Orthopädie-Technik
Wiesentalstr. 48 79115 Freiburg

Tel. 456 98 80- www.a-haas.de
Mo - Fr: 9 - 18 Uhr Sa: 10 - 14 Uhr

A. Haas
Gesunde Schuhe

Dyskalkulie – Rechenschwäche

Dieter Busson

Internet: dyskalkuliepraxis-freiburg.de
Email: info@dyskalkuliepraxis-freiburg.de
Tel.: 0761-8975839

Praxisräume:
Basler Straße 19
79100 Freiburg
(Nähe Johanneskirche)



Kinderabenteuerhof Freiburg

Alemannenhütten und Piraten Ahoi

Ein ereignisreiches und sehr gelungenes Sommerferienprogramm liegt hinter uns, WOW, da war was los, bis zu 100 Kids am Tag genossen die vielfältigen tollen verschiedenen Angebote in überschaubaren Gruppen, auch etliche geflüchtete Kids konnten dank einer Förderung der Stadt Freiburg umsonst teilnehmen.

Zum Beispiel entstand eine Alemannenhütte, eine Spiellandschaft aus Lehm, Papier wurde geschöpft, Märchen und Theater gespielt und erfunden; im Wald waren die Forscher zu Gange und Kids waren mit Pferden und Schafen unterwegs. Ein Traum!

Besonders hinweisen möchte ich auf unsere nächsten offenen Samstage am 1.10 und 3.12; immer am 1.Sa im Monat 10 bis 14 Uhr für Kids von 6 bis 14 Jahren; dort sind immer Werkangebote, Feuer, Spiel und Spaß, Tiere versorgen und pflegen, gemeinsames Kochen, ... parallel hat der offene Pferdestall für Kids von 6 bis 10 Jahren von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Alle aktuellen Termine und Angebote unter www.kinderabenteuerhof.de
Fotos und Text: Joachim Stockmaier
(Kinderabenteuerhof)



Unsere Kinderabenteuerkinder bei der Arbeit, in der Gruppe und Soloworker, und hurra, wir sind tolle Kinder, reiten auf dem Sattel, es geht auch ohne Pferd.



Sonstige Veranstaltungen/Termine:

Begegnungsfest in Kooperation mit zusammenleben e.V. am Sonntag, den 25.9 von 14 bis 18 Uhr

Kennlernstage für das offene, anmelde- und kostenfreie Programm (Eltern mit Kids (6 bis 14 Jahre)) von Mittwoch 5.10. bis Freitag 7.10 jeweils 15 bis 18 Uhr

Aktionstag Interkultureller, Inklusiver Garten (300m Entfernung am Dorfbach) am Samstag 8.10 ab 10 Uhr

Herbstfest am Samstag, den 15.10 für alle von 0 bis 100 J (14 bis 18 Uhr)

Jungs Wochenende (10 bis 14 Jahre) am 22. und 23.10

Herbstferienprogramm vom 2. bis 4.11 16

Gesund durch den Herbst
Aktion Oktober / November

Rückenmassage oder Shiatsu-Massage
+ Teerezept & Ernährungsberatung

insg. 2 Std. 75 Euro

► Auch als Geschenkgutschein möglich

Marion Lichtenauer | Heilpraktikerin

Lise-Meitner-Str. 12 (DIVA) Tel: 0761.48 97 67 93
79100 Freiburg www.praxis-lichtenauer.de

HAIR SPEED
feel nature

Unsere Highlights:

- ökologische Naturprodukte • botanische Inhaltsstoffe
- Coloration ohne Ammoniak • Pflege ohne Parabene

HAIR SPEED – feel nature – zweimal in Freiburg:

Vauban - Paula-Modersohn-Platz 7	Tel. 88 856 336	Mit und ohne Termin:
Innenstadt - Herrenstraße 53	Tel. 20 85 700	Mo. – Mi.: 10:00 – 19:00
		Do. – Fr.: 9:00 – 19:00
		Sa.: 9:00 – 18:00

DAMEN • HERREN • KINDER

NATÜRLICH SCHÖNE HAARE

Marie Wiese

Mutter/Vater-Kind-Gruppen

für Kinder in den ersten zwei Lebensjahren
nächster Kursbeginn Oktober 2016
im Vauban

www.marie-wiese.de
☎ 0761 / 51 99 793 ✉ info@marie-wiese.de

JuKS Vauban

Unser Team hat neue MitarbeiterInnen und eine neue Geschäftsführerin bekommen.



Das aktuelle Foto vom Team, das sich wie folgt (von links nach rechts) zusammensetzt: Lydia Kissel (Jugendbereich), Frank Hellhammer (Kinderbereich), Romy Weidenhof (Geschäftsführerin), Philipp Delfosse (Jugendbereich) und Regina Jäggli (Kinderbereich).

Hinzu kommen Kerstin Fritsch (Mädchenarbeit) und Nicola Weber, unser neuer Bundesfreiwilligendienstler. Die beiden fehlen auf dem Foto.

Damit alle interessierten Kinder und Eltern wissen, was bei uns wann los ist, ist hier unser Wochenprogramm: (siehe Broschüre anbei).

Kurz erwähnt seien schon die wichtigste Veränderung: Jeden Dienstag sind wir für die Jungs da (Boys only!) und jeden Donnerstag für die Mädchen (Girls only!). Neu ist auch unser Tanzangebot für alle Kids ab 7 Jahren, welches jeden Mittwoch ab dem 21.09. um 15:30 Uhr im Kinderbereich (Rahel-Varnhagen-Str. 23) stattfindet und von Irene, einer erfahrenen Tanztrainerin angeleitet wird.



Bei uns steht der Patient immer im Mittelpunkt!

BEHANDLUNG VON:

- chronischen Schmerzzuständen der Wirbelsäule und Gelenke
- Knochen- und Gelenkoperationen
- Sportverletzungen
- Arbeitsunfällen

DURCH:

- Ambulante Rehabilitation
- Physiotherapie
- Ergotherapie
- Lymphdrainage
- Gerätegestützte Krankengymnastik/ Medizinisches Aufbautraining

WEITERE ANGEBOTE:

- Kinesio-Taping
- Kindertherapie
- Präventionskurse, z.B.:
 - Pilates
 - Nordic Walking
 - Wirbelsäulengymnastik
 - Ausdauertraining Step-Aerobic
 - Präventives Krafttraining



... da geh ich hin!

Zentrum für
Ambulante Rehabilitation,
Physiotherapie und
Ergotherapie

REHA SÜD GmbH
Vertragseinrichtung
der Krankenkassen,
Rentenversicherungsträger
und Berufsgenossenschaften

Lörracher Straße 16A
D-79115 Freiburg
Tel. +49 (0) 761 - 4 22 44
info@reha-sued.de

www.reha-sued.de

HERBSTZEIT IST LESEZEIT –

BILA LÄDT EIN ZU ZWEI BÜCHERLESUNGEN

Literarischer Abendspaziergang **am Freitag, dem 14. Oktober 16, 19.00-22.00h**
Wir machen uns gemeinsam auf den Weg, Geschichten von außergewöhnlichen Menschen zu entdecken. Treffpunkt ist um 19:00 Uhr am Green City Hotel.

Andreas Venzke, im Vauban wohnender Autor, liest aus seinem Buch „Veit und ein anderer Tag“. Darin erzählt er so einfühlsam wie mitreißend vom augenblicklichen Kampf eines Jugendlichen mit seinem Vater und sich selbst. Gemeinsam gehen wir weiter zum BILA-Projektbüro. Dort liest Schauspielerin Marina Müller aus Erzählungen von Ursula Eggli. Die Schweizer Schriftstellerin (1944–2008) und Aktivistin der Behindertenbewegung hatte Muskel-

schwund und nutzte daher von Kindheit an Rollstuhl und andere Hilfsmittel. In ihren Büchern schildert sie Alltagssituationen einer Frau mit Behinderung. In der Kita Vauban, der letzten Station der bewegten Lesenacht, führt Rosa Müller-Gantert ihr Bilderbuch-Theater „Das hässliche Entlein“ nach dem Märchen von Hans Christian Andersen vor. Ein großes, farbiges Bilderbuch ist die Bühne.

Bei jedem Umblättern entsteht ein neues Bühnenbild, in dem die Figuren aus Pappe und Papier spielen.

Die eigens für das Stück komponierte Musik vertieft die Stimmung, und bewirkt von Eltern der Kita klingt die bewegte Lesenacht in geselliger Runde aus.

Leseabend am Donnerstag dem 27.10.2016 von 18:00 – 20:00 Uhr

Auch an diesem Abend werden wir verschiedene Texte hören, professionell vorgetragen und kurzweilig. Unter anderem lesen Andreas Venzke und Marina Müller im Dialog aus Venzkes aktuel-

lem Buch „Zeichen setzen“. Vorgestellt werden zwei von insgesamt 12 Portraits von Frauen aus sechs Jahrhunderten. Umrahmt wird die Veranstaltung von Musik der VHS-Band.

Beide Termine finden in barrierefrei zugänglichen Räumlichkeiten statt. Assistenz und Gebärdensprachdolmetscher werden bei Bedarf organisiert.

Der Eintritt ist frei.

Die Mitwirkenden bitten um eine Spende. Am besten gleich vormerken!

Ina Unruh-Mohrbacher

Adinda-Flemmich-Str. 2,

Tel.: 590 282 90

bila@lebenshilfe-breisgau.de



sparkasse-freiburg.de

Wenn man gemeinsam daran arbeitet.

Heute schon tatkräftig das Morgen mitzugestalten ist eine gute, nachhaltige Idee. Die Sparkasse denkt und handelt im Sinne von Mensch, Natur und Wirtschaft – durch Förderung nachhaltiger Energiekonzepte und verantwortlichen Umgang mit allen Ressourcen.

Wenn's um Geld geht



Mit Aikido zur inneren Harmonie

Ai-ki-do ist der „Weg zur Harmonisierung der Lebensenergie.“ Diese friedliche japanische Kampfkunst kommt ohne Schläge und Tritte aus, ist aber dennoch sehr effektiv, wenn es darum geht, einen körperlich überlegenen Gegner abzuwehren. Das Training ist sehr dynamisch, macht Spaß und hält fit. Man lernt, sich auf natürliche Weise zu behaupten, und wird mit der Zeit immer selbstbewusster und gelassener.

Ein Einstieg ins Training ist bei uns jederzeit möglich. Zum Reinschnuppern bietet sich unser Einsteigerkurs an: 10 x montags von 17.30–19.00 Uhr ab 14. November 2016. Kosten: Studierende 50 €/Nichtstudierende: 60 €. **Anmeldung bitte über das Studium generale der Uni Freiburg.**

Wer gleich ins reguläre Training einsteigen möchte, kommt am besten donnerstags (19:30 –21:00 Uhr) oder samstags (11.30–13.00 Uhr) vorbei. Bitte bequeme, lockere Kleidung mitbringen!

Jugendliche ab 12 Jahren trainieren immer donnerstags von 17.30–19.00 Uhr. Auch hier sind EinsteigerInnen, Mädchen wie Jungen, herzlich willkommen. Wer Fragen hat, kann sich an Reiner Kapteinat wenden (0761/283534).

Weitere Trainingstermine und Infos gibt's auf unserer Website www.aikikai-freiburg.de.

Aikikai Freiburg e.V. – Verein für Aikido

Lörracher Straße 39a
79115 Freiburg
info@aikikai-freiburg.de



Jeden Mittwoch Der Foodtruck mit Seele

An warmen Tagen bereitet das Team ein Tagesgericht zu. Dazu gibt es verschiedene Sorten Pitabrot, Wraps, Sandwiches oder Roti.

In der kalten Saison und an kalten Tagen servieren sie ein Tagesgericht und eine Suppe, Eintopf oder Gulasch. Und nicht zu vergessen guter Kaffee.

„Ich wünsche mir, dass die Freiburger und Freiburgerinnen bei mir das finden, was sie schon jetzt gerne



mögen, aber auch, dass sie sich begeistern lassen, mit mir auf neuen exotischen und raffinierten kulinarischen Wegen zu folgen!“ meint José Lavor.

LAVOR GOURMET STREETFOOD

José Lavor

Fon +49 (0)170.9343198

mail@lavor-streetfood.com



Verschiedene Wege zur Achtsamkeit

„Achtsamkeit ist in aller Munde, taucht in unterschiedlichsten Kontexten auf und wird immer beliebter. Das ist wunderbar, doch der Gewinn der sich in diesem Wort verbirgt, entfaltet sich erst durch eine regelmäßige Praxis.“



Achtsamkeit wurde in Zusammenhang mit mehr Lebensfreude, weniger Stress bis zu positiven Resultaten bei Schmerzpatienten oder Menschen mit Depressionen erforscht. Die Resultate sind erstaunlich. Es gibt viele Möglichkeiten, Achtsamkeit zu leben und zu praktizieren, einige davon möchte ich im Vauban gerne anbieten. Eine Variante werden Heilpflanzen-Begegnungen sein. In kleinen Spaziergängen werden wir uns auf die Natur einstimmen und uns gezielt mit wenigen Pflanzen beschäftigen. Neben Wissen ist mir das Tiefe erleben ein Anliegen. Auf meiner frisch fertig gestellten Website (im.augenblick.jetzt) finden sich immer die aktuellen Angebote und weitere Informationen. Ich freue mich nun, Gelerntes und eigene Erfahrungen weiter geben zu können.“

Hannah Prinz



Freie Heilpraktikerschule Freiburg Heilpraktikerausbildung

Die Nachfrage und das Interesse an sanften, natürlichen und nebenwirkungsarmen Heilmethoden nehmen immer mehr zu. Menschen suchen nach Ergänzungen oder Alternativen zur klassischen Schulmedizin und wenden sich zunehmend gerne an den Heilpraktiker ihres Vertrauens.

Wer Heilpraktiker werden möchte, sollte Spaß am Lernen haben und Wert auf eine fundierte Ausbildung legen. Diese wird an der Freien Heilpraktikerschule Freiburg durch ein erfahrenes Dozententeam bestehend aus Ärzten, Heilpraktikern und Biologen in freundlicher Lernatmosphäre gewährleistet. Die Freie Heilpraktikerschule legt Wert auf hochqualifizierten Unterricht in Schulmedizin und Naturheilkunde. Vier Heilpraktikerausbildungen werden Ihnen dort angeboten: vormittags, nachmittags, am Abend oder am Wochenende, mit und ohne Vorkenntnisse. Parallel oder aufbauend können verschiedene Kurse in Naturheilkunde wie z.B. Heilpflanzenkunde, Homöopathie, Ernährung oder Massage besucht werden. Auch Kurzseminare wie zum Beispiel „Spagyrik – altbewährte, ganzheitliche Naturheilkunde“ oder „Wickel & Auflagen“ eignen sich für einen Einstieg.

Nach Abschluss der Heilpraktikerausbildung erfolgt schließlich die Überprüfung für die staatliche Zulassung zum Heilpraktiker durch das Gesundheitsamt. Sie findet im zuständigen Amt des jeweiligen Wohnortes des Anwärters statt. Zur Prüfungszulassung werden ein Lebenslauf, ein Hauptschulabschluss, ein ärztliches Attest und ein Führungszeugnis verlangt. Der Antragsteller muss mindestens 25 Jahre alt sein. Die Überprüfung besteht aus einem schriftlichen und einem mündlichen Teil.

Wer beide Prüfungen erfolgreich besteht, darf den Titel des Heilpraktikers und von nun an eine eigene Praxis führen.

Die Freie Heilpraktikerschule Freiburg lädt zum Infoabend der Schule ein: am Montag, den 26. September um 19 Uhr.

Gerne können auch persönliche Beratungsgespräche vereinbart werden.

Kontakt: Fr. Schmierer /Fr. Scheubeck / Fr. Koppold
Freie Heilpraktikerschule Freiburg
Marie-Curie-Str. 1
Tel: 0761-401 44 52 oder
www.freie-heilpraktikerschule.de



FREIE HEILPRAKTIKERSCHULE FREIBURG

Heilpraktiker/-in · HP für Psychotherapie
Homöopathie · Heilpflanzenkunde uvm.

Infoabend:

Mo. 26. September 2016, 19 Uhr

Kursprogramm 2017 jetzt anfordern unter:
T: 0761 - 401 44 52

www.freie-heilpraktikerschule.de

PapierTiger erweitert Service

Im Juni 16 wurden die Quartiersbewohner befragt was sie gerne beim Papiertiger finden wollen und schon gibt es einen guten neuen Service:

Die Deutsche Post DHL hat jetzt auch im Vauban einen DHL Paketshop eröffnet, in der Vaubanallee 12, Papiertiger. In dem neuen Paketshop können die Kunden ohne längere Wartezeiten frankierte Pakete, Päckchen und Retouren einliefern sowie Brief-, Päckchen-, Paket- und Einschreibemarken kaufen. Außerdem können sich Kunden Pakete direkt an diesen DHL Paketshop schicken lassen, um sie später im Laden abzuholen (Service „Postfiliale Direkt“).

Nicht nur das, es bestand auch der Wunsch nach Geschenkartikeln speziell für Erwachsene. Diese gibt es ab Ende September im Laden. Für kurzfristige Einladungen braucht man also nicht mehr in die Innenstadt um ein Mitbringsel zu bekommen. Die Geschenkartikel für Kinder gibt es weiterhin in großer Auswahl.

Nicht nur für unsere zahlreichen Touristen auch für unsere Besuche in weiter Ferne bietet der Papiertiger Souvenirs aus Freiburg und Schwarzwald an. Schaut mal vorbei! SG



Papiertiger Dienstleistung rund ums Papier

Geschenkartikel und Bastelbedarf

Außerdem Spielwaren von
Lego, Schleich Tiere, Play Doh,
sowie Schulranzen
von Scout, McNeill und 4You.

Ihr Papiertiger - Team

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Papiertiger - Vaubanallee 12 - Tel. 401 9000 Fax: 401 9001



Dokumentation zur Geschichte der ehemaligen Schlageter - und späteren Vauban Kaserne Zeitspanne:

Von 1938 bis 1992; erstellt von Günter Zinnkann; einzusehen im Stadtarchiv Freiburg



Nach Abzug der französischen 3. Panzerdivision im Frühjahr 1992 wurde die Vauban-Kaserne der deutschen Behörde übergeben, von nun an war das Polizeirevier Freiburg-Süd für die polizeiliche Betreuung zuständig. Als damaliger Leiter des Bezirksdienstes wurde ich mit dieser polizeiliche Aufgabe betraut. Das 34 Hektar große Gelände wurde mit der Zeit von verschiedenen Personengruppen, die sich für ein Leben im Wagen entschieden, als Standort für ihre Wohn- und Bauwagen genutzt; es entstanden sogenannten Wagenburg-

gen. Darüber hinaus wurden u. a. alle Kasernengebäude zu Wohnzwecken für die sogenannte SUSI umgebaut, ein Haus nutzte die Heilsarmee für die Unterbringung der Obdachlosen; ein Haus nutzte die Heilsarmee und nicht zuletzt wurden die Häuser 011/034 von Jugendlichen für eine selbstverwaltete KTS besetzt; nicht zu vergessen, die Erstaufnahme für Flüchtlinge an der Wiesentalstraße.

Die nun überarbeitete DOKU enthält umfangreiches Fotomaterial - einschließlich der Räumung der Rhino-Wagenburg. Günter Zinnkann

Das Blue Note Jazz Orchester sucht neue Mit-Musiker!

Vor allem suchen wir Trompeter und Posaunisten, aber auch Spieler aller anderen Bigband-Instrumente dürfen sich gerne mit uns in Verbindung setzen. Das Jazzorchester, das aus fortgeschrittenen Hobbymusikern besteht, wurde 2015 von dem englischen Musiker Gareth Reaks gegründet und spielt ein Repertoire, das von Glenn Miller über Count Basie bis zu aktuellen Bigband-Arrangements reicht.

Wir veranstalten drei Konzerte pro Jahr im Großraum Freiburg. Geprobt wird immer montags 19.10–21.10 Uhr (außerhalb der Schulferien); die erste Probe im Monat findet in der Schule Birklehof in Hinterzarten statt, alle anderen Proben in Kirchzarten.

Gareth Reaks, gebürtiger Engländer, ist ein hochqualifizierter Musiker und Lehrer mit über 30 Jahren Berufserfahrung. In seiner schulischen Tätigkeit hat er zwei renommierte Colleges in England zu Schwerpunktzentren für Musikunterricht gemacht.

Mehr Informationen bekommen Sie unter www.garethreaks.com oder 0157 369 602 26.



RADieschen&Co.

...der Fahrradladen im Vauban...



BIOTECH KETTENÖL

100% Biologisch
abbaubar!
Beste technische
Eigenschaften!

Marie-Curie-Str.1 | 79100 Freiburg | 0761 40 144 35 | www.radieschen-co.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10:00 - 13:00 & 14:30 - 18:30Uhr; Sa. 10:00 - 16:00Uhr

VSF. Für Mensch und Tier

Mitglied





GATT Möbelunikate GmbH
www.schreinerei-gatt.de
Marie-Curie-Str. 7, 79100 Freiburg

Wer hat Freude am Tanzen?

- Ballett • Tanzfrüherziehung
- Jazztanz • im Haus DIVA

Die qualifizierte Ballett-/Tanzpädagogin Karin Maertins-Zellmeyer unterrichtet Kinder und Jugendliche im Haus DIVA/Vauban, Lise-Meitner-Str. 12.

Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene. Probestunde kostenlos.



Im Ballettunterricht erhalten Kinder und Jugendliche eine fundierte Ausbildung, aufgebaut auf einer gesunden Körperbeherrschung. Sie lernen sich im Einklang von Musik und Tanz zu bewegen. Hierbei können Kinder und Jugendliche eine Sensibilisierung des eigenen Körpergefühls erfahren. Der Unterricht ist abwechslungsreich mit Ballett, Spitzentanz, klass. modernem Tanz und klass. Folklore. In der Tänzerischen Früherziehung wird die natürliche Bewegungsfreude, die Phantasie und der Gestaltungswille des Kindes angeregt. Darauf lässt sich eine klassische Tanz- und Balletttechnik kontinuierlich aufbauen. Den tanzbegeisterten Kindern und Jugendlichen wird ein beglückender Weg in die Geheimnisse und Zauber des Klassischen Balletts eröffnet.



Im Jazztanzunterricht werden die technischen Grundlagen systematisch vermittelt. Darauf aufbauend werden Schrittkombinationen und Tänze mit fließenden rhythmischen Bewegungen nach Popmusik eingeübt.

Info: Karin Maertins-Zellmeyer

Tel. 0761/ 79 65 00



Neue Kurse

Wer hat Freude am Tanzen ?

- Ballett und Jazztanz für Kinder und Jugendliche
- Tänzerische Früherziehung für Kinder von 4-6 Jahren

unterrichtet von Karin Maertins-Zellmeyer
 Haus DIVA/Vauban, Lise-Meitner-Str.12
 Auskunft: Tel. 79 65 00

Gemeinsam zaubern, zeichnen, klettern oder rappen

Das neue Programm des Jugendbildungswerks für Kinder, Jugendliche und Familien

Zerrissenes Papier wird wieder ganz. Unter der Decke surrt ein kleiner Helikopter. Alter Schmuck erstrahlt in neuem Glanz. Und nebenan brutzeln Köstlichkeiten in der Pfanne. Eindrücke, die demnächst im Zauberkurs, im RC-Club, in der Fantasia-Werkstatt oder beim Koch-Tag für Kinder gesammelt werden können – alles neue Angebote im ebenfalls neuen Jahresprogramm des Jugendbildungswerks (JBW), das soeben erschienen ist. Mit einem umfangreichen Programmheft und online auf www.jbw.de wenden sich die Teams des JBW und seiner Einrichtungen wie der Jugendkunstschule, dem [Haus der Jugend]-Team oder dem Circus Harlekin mit Workshops, Kursen, Offenen Angeboten, Treffs und zahlreichen Veranstaltungen an Kinder, Jugendliche und Familien in Freiburg. Die Anmeldung zu den Kursen ist ab sofort möglich – online über die Website jbw.de, schriftlich mit der Anmeldekarte im Programmheft oder im Büro des Jugendbildungswerks im Haus der Jugend in der Uhlandstraße 2. Eine Anmeldung per Telefon ist nicht möglich! Die Kurse beginnen am 4.10.16.

Jugendbildungswerk Freiburg
 Uhlandstraße 2, 79102 Freiburg
messer@jbw.de www.jbw.de

Musikgarten, Spiel, Bewegung und Tanz :

neue Kurse im Vauban ab 23.09. für Kinder (0,6- 3,8 Jahre) mit einem Elternteil in 3 Altersstufen. Einstieg jederzeit möglich.

Petra Schätzle, Tanztherap., Musikgartenleiterin, Dipl. Sozpäd.
 07622/6843805 oder
p-schaetzle@gmx.de

Tanzen lernen bei vividanza

Neuer Anfängerkurs ab 23. September

Ob vollkommene AnfängerIn oder fortgeschrittene TänzerIn - bei vividanza gibt es in Standard- und Lateintanz für jede/jeden den richtigen Unterricht. Gruppenkurse, Workshops, Tanztraining oder Einzelunterricht, ergänzt durch regelmäßige Übungstermine, geben die Möglichkeit, ein eigenes Lernprogramm zu gestalten.

Die Fortgeschrittenenkurse starteten bereits am 18. September. Ein Einstieg in die Gruppen ist allerdings auch später noch möglich.

Ein Blick auf die Homepage von vividanza lohnt sich.

Alternativ können Sie auch den aktuellen Flyer anfordern.
 Viviane Amann

www.vividanza.de, Tel. 214 8571

DIE TANZSCHULE IM VAUBAN

vividanza

...einfach tanzen lernen!

www.vividanza.de

07 61/2 14 85 71 • Lise-Meitner-Str. 12

Viviane Amann

neue Kurse!

+++ expresso +++

Der Termin- und -Infoservice

Marktplatz
um die Ecke

Pilates im Vauban

Haus 37, DG, „Familieninitiative Lindenblüte“

Mittwochs 18.50-19.50 Mittelstufe

Mittwochs 20.00-21.00 AnfängerInnen

Beginn: ab 21.09., 13 x, 117€

Kursleitung, Anmeldung und Info: Christine Weber,
zert. Pilateslehrerin tel. 0761-47995871; 0163-1341847,
mail: fraucwuhnn@googlemail.com

Mitglied im „Deutschen Pilatesverband e.V.“

Wir leben seit 8 Jahren im Vauban, würden gerne auch in Zukunft das Viertel miterleben und mitgestalten, aber die 2 1/2 Zimmer unseres Bio-Tops werden eng. Emil (3), Kathrin (30) und



Claudio (34) Wasmer suchen dringend eine Wohnung ab 4 Zimmern zur Miete oder zum Kauf. Wir freuen uns über Hinweise unter 38433969 bzw. kathrin-wasmer@posteo.de

Tagesmutter finden Kinderbetreuung organisieren

Beratungsstunde zur Kindertagespflege

kostenfrei • ohne Anmeldung
Gerne auch für Flüchtlingsfamilien!

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat
14:30 bis 15:30 Uhr

Familienzentrum Wiesengrün
Wiesentalstraße 20, 79115 Freiburg

Fachberatung Kindertagespflege
TagesmütterVerein Freiburg e.V.

Tel. 0761 / 28 35 35 • www.kinder-freiburg.de

Shiatsubehandlungen

Shiatsukurse

Anfängerkurse Do 18-19.30 Uhr

Fortgeschrittene Di 19.15-21.45 Uhr

Duft-Qigong im Freien auf der Grünspange

mit der Kletterkartoffel donnerstags 8-9 Uhr

Massagenachmittag für Paare samstags 14-18 Uhr

Infos: Marianne Fütterer, Heinrich-Mann-str. 20

Tel.: 202 55 55 www.shiatsu-freiburg.com

Füße hoch!

Wir machen den Rest.

scotty

Marie- Curie Str. 3
79100 Freiburg (Vauban)

Tel.: 0761 4014411

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 14:30 - 19:00

www.scotty-pc.de
info@scotty-pc.de

Computerwerkstatt und Handel
Neugeräte • Reparaturen • Gebrauchtgeräte



VERBASCUM

Blumen im Vauban

Moderne Floristik
zu allen Anlässen

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 09:00 bis 12:30

Dienstag bis Freitag 15:00 bis 18:00

Samstag 09:30 bis 13:00

Montagnachmittag geschlossen

VERBASCUM - Blumen im Vauban - Christine Urlicher - Vaubanallee 31
79100 Freiburg - Telefon 1577369 - Fax 1577570



Cornelia Natsch

Praxis für Physiotherapie
und Spinaldynamik

Manuelle Therapie
Krankengymnastik
Schlingentisch
heiße Rolle, Fango u.v.m.

Rahel-Varnhagen-Str. 67

Tel.: 400 46 51

Termine nach Vereinbarung

Bewegung verstehen, den Körper entlasten



APOTHEKE IM VAUBAN

20% auf WELEDA Gesichtspflege*

*Solange der Vorrat reicht

Apotheker Jörg Weitbrecht • Paula-Modersohn-Platz 3 • 79100 Freiburg
Tel. 0761-8885708-0 • Fax. 0761-8885708-50 • vauban@apotheke-freiburg.de
www.kundk-apotheke.de • Mo - Fr: 8.30-18.30 Uhr • Sa: 8.30-13.00 Uhr

Jubiläumstest und Tag der offenen Backstube 25.9.2016

Ab 11 Uhr geht's los! Wir freuen uns auf Sie!



- **Frische Brezeln**
knusprig lecker
mit Weißwurst & Weißbier

- **Zwiebelkuchen**
frisch aus dem Ofen
dazu gibt's Neuen Süßen

- **Kaffee & Kuchen**

- **Live-Musik**

- **Kinderprogramm**

- Große Bob-Rutsche
- Kinderschminken
ab 13:00 h
- Magische
Zaubervorstellung
um 14.30 h

Live Backstube

Schauen Sie den Bäckern über
die Schulter und genießen Sie
unsere Leckereien immer wieder
frisch aus dem Ofen!

Und wo?

In unserem Hauptgeschäft
in der Bayernstraße 2,
79100 Freiburg.
Telefon 0761/404609.

